

Dänemark

1949 / 50



Zur neuen Dauerreihe mit dem Kopfbild König Friedrichs IX. kamen 5 Ergänzungswerte heraus.



1949



1949



Vor 100 Jahren erhielt Dänemark seine Verfassung. Eine Sondermarke zeigt das Gemälde von Hansen: »Die verfassungsgebende Reichsversammlung«.

Eine Sondermarke erschien am 9. Oktober 1949 zum 75 jährigen Jubiläum des Weltpostvereins.

1950



Am 1. April 1950 kam eine Jubiläumsmarke »25 Jahre Staatsrundfunke« zur Ausgabe, die zwei Sendemasten zur Schau bringt.

1950



Bei fünf Werten der Dauerreihe (König Friedrich IX.) wurden die Farben geändert.

Dänemark

1950



Die Dauerserie mit dem Kopfbild König Friedrichs IX. wurde durch drei Werte ergänzt.

1950



Am 19. Oktober 1950 erschien zum Besten des Kinderhilfswerks eine Wohltätigkeitsmarke mit dem Brustbild der Prinzessin Anne-Marie.

1951



Die Gedenkausgabe zum 250 jährigen Bestehen der Seekadettenschule bringt ein Kriegsschiff von 1700.

1951



1951



Der Physiker Hans Christian Orstedt wurde anläßlich seines 100. Todestages durch eine Gedenkmarke mit seinem Porträt geehrt.

Die 10 Oe-Märke im Ziffernmuster von 1937 wurde mit geänderter Farbe verausgabt.

1951



Zur Erinnerung an die Ausgabe der ersten dänischen Briefmarken vor 100 Jahren wurde eine Gedenksérie aufgelegt, die eine alte Postkutsche zeigt.

Dänemark

1951



Eine Wohltätigkeitsmarke zum Besten des Dänischen Roten Kreuzes zeigt das Hospitalschiff »Jutlandia«.

1952



Der Dänische Seerettungsdienst konnte auf ein hundertjähriges Bestehen zurückblicken. Es gab eine Gedenkmarke mit einem Seemann, der einen Geretteten an Land trägt, nach einer Skulptur von H. Salomon.

1952/53



Im Königs- und Ziffernmuster kamen weitere Farbänderungen und Ergänzungswerte an den Schalter.



1953



1953



Zur Förderung der Kulturarbeit des Grenzschutzevereins erschien eine Werbemarke. Der Grenzpfahl Skamlingsbank ist wiedergegeben.

Zur Unterstützung der durch Hochwasser geschädigten Holländer wurde die 30 Ør-Dauerserie König Friedrich IX. mit dem Aufdruck »NL+10« versehen als Wohlfahrtsmarke verausgibt.

Dänemark

1953/55



Ab 5. September 1953 erschien die Gedenkreihe: »1000 Jahre Königreich Dänemark«. Die Markenbilder zeigen den Jellingstein mit Runen, Grundriß eines Wikingerlagers und alte Bauwerke.



1953/55



Zur kursierenden Dauerserie mit dem Kopfbild des Königs wurden eine 25 Ør in Farbänderung und zwei Ergänzungswerte verausgibt.

1954



1954



An das 200jährige Bestehen der königlichen Akademie der schönen Künste erinnert eine Sondermarke, auf der der Kopf des Königs Friedrich V. nach einem Reiterstandbild dargestellt ist.

Ein Morseapparat von 1854 befindet sich auf der Gedenkmarke zur Einführung der Telegrafie in Dänemark vor 100 Jahren.

1955



Zwei Werte der Gedenkausgabe an den dänischen Freiheitskampf erschienen 1955 mit neuem Wertaufdruck. Die Zuschläge flossen dem Freiheitsfonds zu.

Dänemark

1955/56



Die Gedenkausgabe »Tausend Jahre Königreich Dänemark« wurde durch zwei Werte fortgesetzt, die das Reiterstandbild König Friedrich V. und das Denkmal des tapferen Landsoldaten tragen.

1955



1955/56



Der Theologe und Religionsphilosoph Søren Kierkegaard (1813-1855) wurde an seinem 100. Todestag durch eine Sondermarke geehrt, auf der sich sein Brustbild (mit Hut) nach links befindet.

Zwei Ziffernmarken von 1940 und 2 Werte im Königs-muster fanden mit neuem Wertaufdruck als Aus-hilfsausgabe Verwendung.

1956



1957



Als erster Däne unternahm vor 50 Jahren Jakob Christian Hansen Ellehammer Flugversuche. Es gab eine Gedenkmärke mit dem damals benutzten Flug-zeug.

Um die durch den Volksaufstand in Ungarn geflüch-teten Menschen zu unterstützen, überdruckte man die 95 Oe. Freimarke König Friedrich IX. mit »Un-garnshjælpen 30+5« und verausgabte sie als Wohl-fahrtsmarke.

1956



Am 30. Okt. 1956 dem »Tag des Nordens« erschien in den 5 nordeuropäischen Ländern Dänemark, Finn-land, Island, Norwegen und Schweden eine Ausgabe mit dem gleichen Motiv. Fünf fliegende Schwäne sym-bolisieren die Zusammengehörigkeit dieser Staaten.

1957



Als das Nationalmuseum in Kopenhagen sein 150-jähriges Bestehen feierte, verausgabte man hierzu eine Gedenkausgabe. Die Motive sind der Prinzen-palast und ein Triumphwagen des Sonnengottes.

Dänemark

1958



1959



Die Königliche Veterinär- und Landwirtschaftshochschule wurde vor 100 Jahren gegründet. Dieses Jubi-läum beging man mit einer Gedenkmärke, auf der ein Bauer mit der Sense das Korn mäht.

Zur Stützung des Grönlandfonds überdruckte man die 30-Oe-Freimarke König Friedrich IX. von 1953 mit »Grönlandsfonden + 10«.

1959



Die Gedenksérie vom 11. März 1959 erschien zum 60. Geburtstag des Königs Friedrich IX. Das Brustbild des Königs in Uniform nach links befindet sich im Oval unter der Krone und den Jahreszahlen 1899 1959.

1959



1959



Eine Tänzerin ist das Motiv der Sondermarke, die zu den Ballett- und Musikfestspielen vom 17.-31. Mai 1959 in Kopenhagen verausgabte wurde.

An das 100jährige Bestehen des Roten Kreuzes erinnert die Gedenkausgabe vom 24. Juni 1959. Man sieht die von Rotes-Kreuz-Fahnen umgebene Erdkugel.

1960



1960



Zum Weltflüchtlingsjahr verausgabte man die 15-Oe-Freimarke König Friedrich IX. mit schwarzem Aufdruck der neuen Wert-angabe, eines stilisierten Baumes und Verdensflygtningeåret 1959-60.

Am 24. Mai 1960 feierte das Königspaar seine Silberhochzeit. Die Gedenkausgabe bringt ein Bild der beiden Majestäten, Krone und Monogramm.

1960



Die Gedenkausgabe für die Landwirtschaft vom 28. April 1960 zeigt Sä-maschine vor Bau-ernhaus, Mähma-schine vor Getreide-feld und einen Pflug mit Erdschollen.

Dänemark

1960



1960



Den Arzt und Nobelpreisträger Niels Ryberg Finsen ehrte man an seinem 100. Geburtstag durch eine Gedenkmarke.

Ein altes Leuchtfeuer am Strand und ein Segelschiff weisen auf der Sondermarke vom 8. Juni 1960 auf das Jubiläum „400 Jahre Seefeuerwesen“ hin.

1960



1960



Eine Mutter mit Säugling ist das Motiv der Sondermarke zum 10. Treffen des Europäischen Regional-Komitees der Weltgesundheitsorganisation.

Dänemark brachte 1960 seine erste Europamarke heraus. Das Gemeinschaftsmotiv der 19 beteiligten Staaten, O als Wagenrad im Wort EUROPA, fand Verwendung.

1960



1961



Seit 25 Jahren gehört Königin Ingrid der Pfadfinderbewegung an. Die hierzu verausgabte Wohltätigkeitsmarke zeigt die Königin in Pfadfindertracht.

Wie in Norwegen und Schweden, erschien am 24. Februar 1961 ein Gedenkwert zum 10. Jahrestag der Fluggesellschaft SAS (Scandinavian Airlines System) und zeigt ein viermotoriges Flugzeug vor Wolken.

1961



Eine Küstenlandschaft trägt die Sondermarke zum 50. Jahrestag der Naturfreunde-Gesellschaft von Dänemark.

1961



Am 18. Mai 1961 kamen die ersten Werte einer neuen Dauerserie zur Ausgabe. Das Brustbild König Friedrichs IX. in Uniform sieht man nun im Profil nach links.

Dänemark

1961



Die Dauerserie mit dem Brustbild König Friedrich IX. in Uniform im Profil nach links wurde mit 5 Werten fortgesetzt.



1962



Im Reichswappenmuster von 1946 erschienen vier Freimarkenergänzungswerte.

1962



1962



Eine Tänzerin ist das Markenbild des Gedenkwertes, der zu den Ballett- und Musikfestspielen vom 15. bis 31. Mai 1962 in Kopenhagen verausgibt wurde.

Vor 100 Jahren wurde in Dänemark das Mühlenmonopol abgeschafft. Ein Sonderwert zu 10 Oe. mit einer alten Wassermühle erinnert an dieses Ereignis.

1962



1962



Eine Wohlfahrtsmarke für die Hilfe an die Entwicklungsländer erschien am 24. Mai 1962 und zeigt eine Negerin mit Kind.

Vor 50 Jahren lief das erste Ozean-Motorschiff „Selandia“ vom Stapel. Das Jubiläumsschiff ist abgebildet.

Dänemark

1962



1962



Den Gründer der weltbekannten Unterhaltungsstätte „Tivoli“ in Kopenhagen, Georg Carstensen, ehrte man an seinem 150. Geburtstag durch eine Gedenkmarke, die Geigenkopf, Ball und Gondel zeigt.

Klippen der Insel Møn sind auf der Sondermarke vom 22. November 1962 „Erhaltung der Naturschönheiten“ abgebildet.

1963



Eine Ähre, keimende Saatkörner und die Sonne befinden sich auf der Sondermarke zum Kampf gegen den Hunger.

1963



Drei Freimarken gab es am 16. April 1963. Die 15 Oer erschien als Ergänzungswert zur Ziffernserie von 1933. Zur König-Frederik-Ausgabe von 1961 gehören die 25 Oer als Ergänzungswert und die 35 Oer als Marke in Farbänderung.

1963



König Frederik und Bundespräsident Lübke hatten am 14. Mai 1963 gemeinsam die Verkehrsverbindung „Vogelfluglinie“ zwischen Schleswig-Holstein und den dänischen Inseln eingeweiht. Die hierzu verausgabte Sondermarke bringt eine Eisenbahnschiene über Wellenlinie und Vogel.

1963



An die erste Internat. Postkonferenz vor 100 Jahren in Paris erinnert eine Gedenkmarke zu 60 Oer. Vor der Erdkugel sieht man Postkutsche, zwei Postillione und Segelschiff.

Dänemark

1963



1963



Eine gesunde und eine kranke Hand sind auf der Wohltätigkeitsmarke zugunsten des Fonds für Gebärechliche dargestellt.

Zur kursierenden Freimarkenserie — Brustbild König Frederik IX. im Profil nach links — gab es einen Ergänzungswert zu 95 Oer.

1963



1913 schuf Prof. Niels Bohr die Grundlage der modernen Atomtheorie. Eine Gedenkausgabe erinnert am 50. Jahrestag an dieses Ereignis und zeigt ein Atomdiagramm und ein Brustbild des dänischen Physikers.

1964



Am 28. Mai 1964 erschien ein Zuschlagswert für den Grenzbezirk. Das Motiv ist eine alte Steinbrücke nahe der deutschen Grenze.

1964



An die vor 150 Jahren erfolgte Einführung der Volksschulen in Dänemark erinnert eine Gedenkmarke. Eine ländliche Schule mit aufgehender Sonne und zwei Kindern ist wiedergegeben.

Dänemark

1964



Die drei Töchter des Königspaares, die Prinzessinnen Margrethe, Benedikte und Anne-Marie sind auf der Wohlfahrtsserie für das Rote Kreuz abgebildet.

1964



1964



Es folgte eine Sondermarke zur Intern. Seeforschungs-Konferenz. Fische und eine Tabelle sind dargestellt. Der Sonderwert zum Tag der Briefmarke 1964 bringt Wasserzeichen und Zähnungen zur Schau.

1964



1965



Für den Naturschutz wirbt die Sondermarke zu 25 Oe vom 12. Nov. 1964 und zeigt eine Landschaft.

Ein altes Kontobuch und eine moderne Buchungsmaschine befinden sich auf der Sondermarke „100 Jahre Handelsschulen“.

1965



Zur Ziffernserie von 1933 erschien eine 25 Oe als Ergänzungswert und zur Freimarkentreihe König Frederik IX. von 1961 gab es drei Werte in Farbänderung.

1965



1965



Eine Morsetaste, ein Morsestreifen und das Emblem der UIT sind die Motive der Gedenkmarke „100 Jahre Internationale Fernmelde-Union“.

Zum 100. Geburtstag wurde dem 1931 in Kopenhagen verstorbenen Komponisten Carl Nielsen eine Gedenkmarke gewidmet. Sie zeigt sein Brustbild. Der Künstler komponierte im nordisch-neuromantischen Stil u. a. 5 Symphonien.

Dänemark

1965



1965



Zu den Ballett- und Musikfestspielen 1965 gab es die Sondermarke von 1962 mit einer Tänzerin in Farbänderung und neuer Wertstufe 50 Oe.

Die Freimarkenserie „Reichswappen“ wurde um zwei Werte ergänzt.

1965



1965



Ein auf der Wiese sitzendes, lachendes Mädchen befindet sich auf der Wohlfahrtsmarke für die Kinderhilfe.

Der Sonderwert vom 10. Nov. 1965 „Erhaltung der Naturschönheiten“ bringt hinter einem Kornfeld eine Windmühle.

1966



Am 20. Jan. 1966 erschienen zwei Zuschlagswerte für das Rote Kreuz. Die Symbole Kreuz, Löwe und Halbmond sowie die Worte „Rotes Kreuz“ in 32 Sprachen sind das Markenbild.

1966



1966



Zum 100jährigen Bestehen der Heidegesellschaft gab es eine Gedenkmarke. Sie zeigt einen Wanderer in einer Heidelandschaft.

Die Sondermarke vom 12. Mai 1966 „Natur- und Denkmalschutz“ bringt das Assistenzhaus im alten Kopenhagen, das früher als staatliches Leihhaus diente.

1966



1966



Zu Ehren des Pädagogen Christen Kold wurde an seinem 150. Geburtstag eine Gedenkmarke herausgebracht. Sein Porträt ist abgebildet.

Die Holte-Allee bei Bregentved ist das Motiv der nächsten Sondermarke „Natur- und Denkmalschutz“.

Dänemark

1966



Dem Silberschmied Georg Jensen wurde zum 100. Geburtstag eine Gedenkmarke gewidmet. Sie zeigt sein Bild im Profil nach rechts nach einem Gemälde von Prof. E. Nielsen.

1966



Die Wohltätigkeitsserie für die Flüchtlingshilfe vom 24. Okt. 1966 bringt ein Augenpaar in einer 66. Der Zuschlagserlös wurde dem nationalen Flüchtlingsfonds zugeführt.

1966



1967



Am 24. Nov. 1966 erschien ein weiterer Wert „Natur- und Denkmalschutz“ mit der Darstellung eines Hünengraves in Jütland.

Musikinstrumente und Noten befinden sich auf der Gedenkmarke zum 100jährigen Bestehen des königlich dänischen Musikkonservatoriums.

1967



Die Länder der Europäischen Freihandelszone EFTA verausgabten 1967 eine Gemeinschaftsausgabe. Acht ineinandergreifende Zahnräder und zerrissenes Zollband symbolisieren die Ziele der EFTA.

Kopenhagen, die Hauptstadt Dänemarks, erhielt 1167 durch Bischof Absalon eine Burg. Zur 800-Jahrfeier Kopenhagens gab es eine Gedenkserie. Die Motive sind: Windmühle und alte Stadtbefestigung, Segelschiffsmasten und Hausgiebel, Turm der Kirche unseres Heilands und Gebäude sowie Neubau mit Aufzug und Gerüst.

1967



Dänemark

1967



Im Gotteshaus der Seefahrer, der Holmenskirche in Kopenhagen, wurde am 10. Juni 1967 Kronprinzessin Margrethe mit dem französischen Grafen Henry de Laborde de Monpezat getraut. Die Gedenkmarke bringt die Köpfe des Paares im Profil.

1967/68



Aus drei Dauerreihen gab es: 30 Öe Ergänzungswert der Ziffernserie von 1933, vier Werte in Farbänderung der Ausgabe König Frederik von 1961 und drei Ergänzungswerte Reichswappen von 1946.



1967



1967



Zum 150. Geburtstag widmete man dem Propst Hans Christian Sonne, Gründer der Genossenschaften, eine Gedenkmarke mit seinem Brustbild.

Die Wohlfahrtsmarke zu Gunsten der Heilsarmee zeigt eine strahlende Rose.

1967



1968



Vor 100 Jahren wurde die dänische Seemannskirche in fremden Häfen gestiftet. Die hierzu verausgabte Gedenkmarke bringt Kreuz, Anker und Delphin.

An das 100jährige Bestehen des Hafens von Esbjerg erinnert eine Gedenkmarke. Sie zeigt Segel und eine Leuchtbake. Esbjerg ist Dänemarks bedeutendster Nordseehafen und größter Fischereihafen.

Dänemark

1968



1968



Auf das 700jährige Bestehen der Burg Koldinghus weist die Gedenkmarke vom 13. Juni 1968 hin, Die Burg ist abgebildet.

Die Wohlfahrtsmarke für das Kinderhilfswerk in Grönland bringt ein Motiv aus der grönländischen Sagenwelt und zeigt zwei Jungen in einem Turmaufgang.

1968



Der dänischen Industrie, dem führenden Wirtschaftszweig des Landes, ist die Sonderserie vom 24. Okt. 1968 gewidmet. Die Markenbilder zeigen Symbole aus Kraftwerken, Raffinerien und dem Schiffsbau.

1969



1969



Ein säender Bauer ist das Motiv der Gedenkmarke „200 Jahre Königliche Landwirtschaftsgesellschaft“.

Die Gemeinschaftsausgabe NOR-DENMARKEN 1969 trägt 5 Wikingerschiffe und erinnert an die Jubiläen 50 Jahre Union der nordischen Länder und 100 Jahre Postabkommen der nordischen Staaten.

1969



Am 11. März 1969 feierte König Frederik IX. seinen 70. Geburtstag. Die zu diesem Anlaß verausgabten Gedenkmarken zeigen ein Porträt des Königs im Profil nach rechts.

1969



1969



Auf der Europamarke 1969 ist ein Bauwerk zu sehen, dessen Fronten aus EUROPA und CEPT bestehen.

Das Schloß Kronborg, bekannt durch das Trauerspiel „Hamlet“, ist auf der Gedenkmarke „50 Jahre Organisation für Dänen im Ausland“ wiedergegeben.

43

Dänemark

1969



1969



Seit 750 Jahren gibt es die National-Kriegs- und Handelsflagge „Danebrog“. Auf der Gedenkmarke vom 12. Juni 1969 ist ein Bild der Fahne.

Dem vor 100 Jahren in Kopenhagen geborenen Dichter Martin Andersen Nexø widmete man eine Gedenkmarke mit seinem Porträt. „Pelle der Eroberer“ und „Dritte Menschenkind“ sind seine bekanntesten Romane.

1969



1969



An die vor 300 Jahren erfolgte Publikation „Von den festen Körpern“ des Naturforschers Niels Stensen erinnert die Gedenkmarke vom 25. Sept. 1969. Das Kopfbild Stensens ist wiedergegeben.

Zur Dauerserie Reichswappen kamen zwei Ergänzungswerte zu 3 und 4 K an den Schalter.

1969



1969



Für den 10. April 1969 war eine Sondermarke zur Inbetriebnahme einer Dreifarbandruckmaschine der Post angekündigt, die erst am 10. Nov. 1969 verausgabt wurde. Eine von Rich. Mortensen entworfene abstrakte Figur ist das Motiv.

Der Erfinder von Telegraphon und Lichtbogensender, Valdemar Poulsen, wurde an seinem 100. Geburtstag durch eine Gedenkmarke geehrt.

1969



Zu Gunsten des Roten Kreuzes erschien eine Wohlfahrtsausgabe. Das Thronfolgerpaar mit Sohn, dem Prinzen Frederik, ist abgebildet.

44

Dänemark

1969



1970



Die Ziffernmarke zu 1 Oe von 1933 wurde in Farbänderung und auf fluoreszierendem Papier verausgabt.

Auf das 50jährige Bestehen des Postgiro-Dienstes in Dänemark weist die Gedenkmarke vom 15. Jan. 1970 mit entsprechender Inschrift hin.

1970



1970



Für die Verkehrssicherheit wirbt die Sondermarke zu 50 Oe vom 19. Febr. 1970. Sie zeigt einen Fußgängerüberweg und davor einen Schülerlotsen.

Das Kinderhilfswerk bestand 1970 25 Jahre. Zu seinen Gunsten erschien eine Wohlfahrtsmarke. Man sieht ein Kind mit erhobenen Armen.

1970



1970



Eine im Fenster stehende brennende Kerze ist das Motiv der Gedenkmarke zum 25. Jahrestag der Befreiung von deutscher Besetzung.

Die Gedenkmarke vom 28. Mai 1970 erinnert an das 300jährige Bestehen des Tierparks Jaegersborg. Ein Hirsch im Gehege ist das Markenbild.

1970



1970



Das königliche Marinemuseum „Modelkammer“ wurde vor 300 Jahren gegründet. Der größte Teil der Schiffsmodelle der dänischen Marine wird dort aufbewahrt. Die Galleonsfigur vom Modell des Schiffes ELEPHANTEN ist auf der Gedenkmarke wiedergegeben.

Durch die Volksabstimmung von 1920 erfolgte die Wiedervereinigung von Nordschleswig mit Dänemark. Die zum 50. Jahrestag verausgabte Gedenkmarke bringt den Holzschnitt von P. Christensen „Die Heimkehr“.

Dänemark

Postfahre

1949/50



Drei Werte der Freimarken mit dem Kopfbild König Friedrichs IX. erhielten den Aufdruck POSTFAERGE.

1950



Mit demselben Aufdruck wurde der 1 Kronenwert der Reichswappenausgabe von 1946/47 versehen.

Portomarken

1949



Im Oktober 1949 verausgabte man einen weiteren Ergänzungswert im alten Muster.

Grönland

1950



Ein neuer Freimarkensatz bringt auf den Werten bis zu 25 Ore König Friedrich IX. in Admiralsuniform und auf den höheren Werten den »Gustav Holm« vor einem Eisberg.



Dänemark

Portomarken

1950/55



In der Zeichnung der Portomarken von 1934 erschienen 3 weitere Ergänzungswerte.

Postfahre

1953/55



Eine Ziffernmarke zu 10 Ør. und 4 Freimarken Kopfbild des Königs Friedrich IX. wurden mit dem üblichen Aufdruck versehen.

Grönland

1953



Zur Freimarkenausgabe von 1950 erschien 1953 ein Ergänzungswert zu 30 Ør., der auch den König als Admiral zeigt.

1956



Zwei Werte mit dem Eisbärenmotiv von 1938 bekamen neuen Wertaufdruck und erschienen am 8.3.56 als Aushilfsmarken.

1957



Am 2. Mai 1957 folgte eine Sondermarke »Die Mutter des Meeres« mit symbolischen Darstellungen aus der Grönlandlegende.

Dänemark

Grönland

1958



1958



Die Freimarke zu 50 Ør. von 1950 wurde mit Lothringer Kreuz und neue Wertangabe überdruckt und als Wohlfahrtsmarke für die Tuberkulosebekämpfung verausgabt.

Es folgte zur Freimarkenserie von 1950 ein Ergänzungswert zu 5 K mit dem Arktisschiff »Gustav Holm«.

1958



1959



Dem vor 200 Jahren verstorbenen Missionar und späteren Bischof von Grönland, Hans Egede, widmete man eine Gedenkmarke, die sein Brustbild trägt.

Wie in Dänemark gab es am 23. Februar 1959 eine Wohltätigkeitsmarke zugunsten des Grönlandfonds. Man hatte die 25 Ør. Freimarke König Friedrich IX. von 1950 mit dem Aufdruck »Grönlandsfonden 30 + 10« versehen.

1959



Die 30 Ør. der Freimarkenserie ab 1950 (König Friedrich IX. in Admiralsuniform) kam in Farbänderung zur Ausgabe.

1960



1961



Ein Bild des dänischen Polarforschers Knud Rasmussen befindet sich auf der Gedenkmarke zum 50. Jahrestag der Errichtung der Mission und Handelsstation Thule.

Die Sondermarke vom 16. März 1961 zu 35 Ør. bringt einen grönländischen Trommeltänzer.

Dänemark

Grönland

1963



Eine Freimarkenserie wurde am 7. März 1963 verausgabt. Sie bringt gekreuzte Harpunenspitzen über Nordlicht und dem Sternbild des Großen Wagen mit Polarstern.

1963



Auf zwei Freimarken vom 25. Juli 1963 befindet sich ein Bild von König Frederik IX. im Anorak.

1963



Vier Freimarken (nur Kronenwerte) zeigen einen aufrecht stehenden Eisbären.

1963



Auch für Grönland wurde die Gedenkausgabe „50 Jahre Atomtheorie von Prof. Niels Bohr“ verausgabt.

1964



Am 11. März 1964 gab es zum 65. Geburtstag von König Frederik IX. vier Freimarken-Ergänzungswerte mit dem Bild des Königs im Anorak.

Dänemark

Postfähe

1965



1967



Die 1,25 K Reichswappen von 1962 erschien 1965 mit Aufdruck Postfæge.

1967 gab es mit dem üblichen Aufdruck zwei Ergänzungswerte von 1965 der Freimarkenserie König Frederik IX.

Grönland

1964



1965



Dem Sprachforscher Samuel Kleinschmidt wurde zum 150. Geburtstag eine Gedenkmarke mit seinem Bild gewidmet. Kleinschmidt war als Missionar in Grönland tätig und schuf eine Grammatik und ein Wörterbuch der Eskimosprache.

Die 50 Oe von 1964 (König Frederik IX. im Anorak) wurde mit geänderter Farbe verausgabt.

1966



1967



Eine Szene aus der Grönlandlegende „Der Junge und der Fuchs“ ist auf der Sondermarke vom 22. Sept. 1966 wiedergegeben.

Zur Hochzeit der dänischen Thronfolgerin mit dem franz. Grafen Henry de Laborde de Monpezat erschien eine Gedenkmarke, die die zueinander gekehrten Köpfe des Brautpaares im Profil zeigt.

1967



1968



Eine Illustration aus der Grönlandlegende „Der Eis-taucher und der Rabe“ befindet sich auf der Sondermarke vom 23. Nov. 1967.

Die kursierende Freimarkenserie König Frederik IX. im Anorak wurde um eine 60 Oe ergänzt.

Dänemark

Grönland

1968



1968



Zu Gunsten des Kinderhilfswerkes erschien eine Wohlfahrtsmarke. Sie zeigt zwei Jungen in einem Turmaufgang, eine Szene aus einer grönländischen Sage.

Die Dauerserie König Frederik IX. im Anorak wurde um eine 30 Oe ergänzt.

1969



Es folgte eine Gedenkmarke zum 70. Geburtstag von König Frederik IX. Die Karte Grönlands und der König im Anorak sind abgebildet.

1969



1969



Die Sondermarke „Grönländische Sagen“ vom 18. Sept. 1969 bringt eine Darstellung aus „Das Mädchen und der Adler“.

Ein Moschusochse ist das Markenbild der Freimarke zu 25 K, die am 27. Nov. 1969 herauskam.

1970



1970



Eine zweite Freimarke „Grönlands Tierwelt“ bringt den aus der See ragenden Schwanz eines Wals.

An den 25. Jahrestag der Befreiung Dänemarks von deutscher Besetzung erinnert die Gedenkmarke vom 4. Mai 1970. Eine Siedlung mit jubelnden Menschen und gehißten Fahnen ist das Motiv.

Dänemark

Postfahre

1970



1972



Die 90 Oe ultramarin König Frederik IX. von 1967 wurde 1970 und die 2 K und die 5 K Reichswappen auf fluoreszierendem Papier wurden 1972 mit dem Aufdruck Postfærge versehen.

Grönland

1971



1971



Hans Egede, dem Missionar und Grönlandforscher, sind die Gedenkmarken vom 6. Mai und 3. Juli 1971 gewidmet. Sie erinnern an die Überfahrt nach Grönland und die Ankunft vor 250 Jahren. Beide Ereignisse sind auf den Markenbildern festgehalten.

1971



1972



Der erste Wert der Sonderreihe „Postbeförderung in Grönland“ bringt zwei Kajakfahrer, die Post geladen haben, zwischen Eisbergen.

Ein Hundeschlittengespann ist auf der zweiten Sondermarke „Postbeförderung in Grönland“ dargestellt.

1972



1972



König Frederik IX. verstarb am 14. Januar 1972. Am 20. April 1972 erschien eine Zuschlagsmarke mit seinem Brustbild und der königl. Yacht Danebrog im Hintergrund.

Die dritte Sondermarke „Postbeförderung in Grönland“ zeigt ein Frauenboot mit kleinem Segel und Flagge.

1973



1973



Zur Freimarkenreihe „Grönlands Tierwelt“ kam eine 10 K mit zwei Walrossen an den Schalter.

Die ersten Freimarken mit dem Porträt von Königin Margrethe kamen am 16. April 1973 zur Ausgabe.

Dänemark

Grönland

1973



1974



Durch den Vulkanausbruch auf der isländischen Insel Heimaey am 23. 1. 1973 mußten die 6000 Bewohner zeitweise evakuiert werden. Zur Unterstützung der Geschädigten gab es eine Zuschlagmarke. Ein Bild der Katastrophe ist zu sehen.

Auf der vierten Sondermarke „Postbeförderung in Grönland“ ist das Großboot „Karen“ vor dem Gletscher Eqip Sermia dargestellt.

1974



Seit 1750 hatte die dänische Handelskompanie den Handelsverkehr zwischen Grönland und Dänemark abgewickelt. 1774 übernahm ihn die dän. Regierung als Staatsmonopol. Zum 200. Jahrestag erschien eine Gedenkausgabe. Abgebildet sind die Strandgade in Kopenhagen und Fischdampfer mit zwei Kajaks.

1974



Es folgten zwei Ergänzungswerte zur Freimarkenreihe Königin Margarethe vom 16. April 1973.

1975



1975



Die Dauerserie „Grönlands Tierwelt“ wurde mit einer 2 K und der Abbildung eines Narwales fortgesetzt.

Ein Gaffelschoner und ein Seemann mit Stange sieht man auf der Sondermarke Schiffe vom 17. April 1975.

1975



1975



An die seit 50 Jahren bestehenden Nachrichtenverbindungen erinnert eine Gedenkmarke mit fliegendem Falken und Parabolantenne.

Seit 25 Jahren werden in Nordostgrönland Schlittenpatrouillen durchgeführt. Die hierzu verausgabte Gedenkmarke zeigt ein solches Unternehmen.

Dänemark

Grönland

1976



1976



Auf der Naturschutzwerbemarke vom 19. Febr. 1976 sieht man einen Eisbären mit zwei Jungen.

Von dem Missionar Hans Egede stammt die Zeichnung „Hakenziehen“ auf der Sportmarke mit Zuschlag vom 8. April 1976.

1976



Die Sonderreihe „Postbeförderung in Grönland“ wurde mit zwei Werten fortgesetzt. Sie zeigen ein Flugboot beim Postabwurf und das Küstenschiff Kununguak.

1977



1977



Die Sondermarke vom 24. Febr. 1977 derselben Serie bringt einen Hubschrauber.

Mit zwei Ergänzungswerten wurde die Freimarkenreihe Königin Margrethe von 1973 vervollständigt.

1977



1977



Das Motiv der Freimarke vom 6. Sept. 1977 ist eine Maske.

Den bei einer Expedition ums Leben gekommenen Eskimo, Schlittenführer und Dolmetscher, Jørgen Brønlund, widmete man zum 100. Geburtstag eine Gedenkmarke. Sein Porträt ist dargestellt.

1978



Auf das 100jährige Bestehen der Kommission für wissenschaftliche Untersuchungen weist eine Gedenkmarke hin. Abgebildet ist eine polierte und geätzte Scheibe von einem Eisen-Meteoriten.

Dänemark

Grönland

1978



Zur Dauerserie Königin Margrethe erschienen zwei Ergänzungswerte und eine 1,20 K in Farbänderung.

1978



1978



Nach der Verfassung vom 5. 6. 1953 ist Grönland ein Bestandteil Dänemarks. Die Gedenkmarke zum 25. Jahrestag zeigt die Sonne über Bergen.

Vor 250 Jahren wurde der Hauptort Godthaab durch Hans Egede gegründet. Die Gründungsfeier von 1728 ist dargestellt.

1978



1979



Das Fabelwesen Tupilak, eine Walzahn-Schnitzerei, ist das Motiv der Freimarke zu 6 K vom 5. Okt. 1978.

Am 1. 5. 1979 begann die schrittweise Einführung der Autonomie. Die Sondermarke zu diesem Ereignis bringt einen Steuermann.

Die Freimarkenreihe Königin Margrethe wurde mit zwei Ergänzungswerten und einer 1,30 K in Farbänderung fortgesetzt.

1979



1979



1979



Auf der Freimarke v. 6. 9. 79 sieht man eine Specksteinfigur.

An seinem 100. Geburtstag ehrte man den dänischen Polarforscher Knud Rasmussen durch eine Gedenkmarke. Der Forscher ist bei einer Unterhaltung mit einem Eskimopaar in einem Iglu abgebildet.

Dänemark

Färöerinseln

1975



Die Färöerinseln waren ab 1948 ein autonomes Gemeinwesen unter dänischer Hoheit. Ab 1975 durften eigene Briefmarken verausgabt werden.

Am 30. Jan. 1975 erschienen 14 Freimarken. Drei Werte zeigen eine Landkarte der Inselgruppe von 1673, vier Werte eine Landkarte Nordeuropas von 1573 und je zwei Werte die Westseite der Insel Sandoy und Teile der Inseln Streymoy und Vagar. Die drei höchsten Werte haben ein größeres Format. Sie bringen Gemälde von den Inseln Vidoy und Svinoy, der Insel Nes sowie von den Inseln Hvítanes und Skálafjørður.



Dänemark

Färöerinseln

1976



Am 1. April 1976 wurde die Post der Färöerinseln selbstständig. Durch drei Sondermarken wurde dieses Ereignis gefeiert. Sie zeigen die Färöer-Flagge, Boot und Postboten.

1977



Um die Bedeutung des Fischfangs zu unterstreichen, wurde eine Sonderausgabe mit Fischerei-Schiffen herausgegeben. Es handelt sich um Motorboot, kleinen Kutter, modernes Schiff mit Schleppnetz und modernen Trawler.



Wasservogel sind die Motive der Sonderreihe vom 29. Sept. 1977. Man sieht Bekassine, Austernfischer und Regenbrachvogel.



2

Dänemark

Färöerinseln

1978



Ansichten von der „Vogelinsel“ Mykines befinden sich auf der Sonderreihe vom 26. Januar 1978. Es sind abgebildet: Karte der Insel mit Ruderboot und zwei Vögeln, Nordküste mit Vögeln, Luftaufnahme der Insel, ein Dorf und bebaute Felder.



1978



Auf den drei Sondermarken vom 13. April 1978 sind die Seevögel Baßtöpel, Papageientaucher und Trottellumme dargestellt.

1978



Durch zwei Gedenkmarken wurde das 150jährige Bestehen der Nationalbibliothek gefeiert. Sie zeigen die Gebäude der Bibliothek von 1828 und 1978.

1978



Seit 50 Jahren gibt es auf den Färöerinseln Pfadfinderinnen. Auf der zum Jubiläum herausgegebenen Gedenkmarke sieht man Lagerfeuer, Zelt, Pfadfinderin und Kleeblatt-Emblem.

3

Dänemark

1851



Die erste Marke vom 1. April 1851 zeigt auf glattem Grund in einem Lorbeerkrantz eine Krone sowie ein gekreuztes Schwert und Szepter. Die inneren Ecken sind mit Punkten ausgefüllt. Wertangabe in Rigsbank-Skilling (R.B.S.).

Die am 29. April folgende 2 Skilling trägt die Wertangabe auf weißem Grund im Mittelstück. Alle Marken bis 1913 haben Wasserzeichen Krone.

1854



Die zweite Ausgabe vom Mai 1854 erschien in der Zeichnung der ersten Marke. Wertangabe in Skilling. (S.)

1857 geschnitten



1863 durchstochen



Bei den Marken vom August 1857 sind die Ecken des Mittelstücks wellenförmig liniert.

1864/68



Im Mai 1864 begann man mit der Ausgabe einer neuen, gezähnten Reihe in geänderter Kronenzeichnung, Hochformat.

1870



Eine neue Serie, die im Mai 1870 erschien, trägt in einem Inskriptoval unter der Königskrone die Wertziffer.

Dänemark

1875



Als Dänemark am 1. Januar 1875 zu der Oere-Währung überging, behielt man die Zifferzeichnung von 1870 bei.



1882



Am 20. Juni 1882 schuf man zwei Werte in neuer Wappenzeichnung: Gekröntem Dreilöwenwappen zwischen zwei Wertziffern im Kreise, in den Ecken vier kleine Wertziffern.

1885



Im Mai 1884 folgten in gleicher Zeichnung drei Werte mit größeren Eckziffern, 1901 drei Ergänzungswerte.

1901/02



1904



Zwei nicht mehr benötigte Werte (8 und 24 Oere) wurden im Oktober 1904 mit neuem Wertaufdruck versehen.

Dänemark

1904/5



Vom November 1904 ab schuf man eine neue Zifferzeichnung (große Wertziffer im Oval zwischen Wellenlinien). Wasserzeichen Krone.

1904/5



Außerdem erschienen fünf Werte in Kupferdruck mit dem Kopfbild König Christians IX. nach rechts im Kreise.

1906



Im April 1906 wurden die 5 und 10 Oere von neuen Kupferstichplatten in feinerer Ausführung (klarenetztes Mittelstück) gedruckt.

1907/12



Im Januar 1907 kam eine neue Serie in Kupferdruck mit dem Kopfbild des neuen Königs Friedrich VIII. heraus.

1912



Da sich die Fertigstellung des Ergänzungswertes 35 Oere verzögerte, schuf man am 1. April 1912 drei Aushilfsmarken durch Ueberdrucken alter Restbestände.

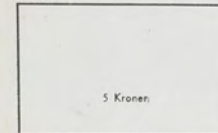
Dänemark

1912



Drei im Juni 1912 herausgegebene Ergänzungswerte zeigen wiederum das Ziffermuster der Ausgabe 1904/05.

1912



5 Kronen

Am 16. September 1912 erschien ein Wert zu 5 Kroner mit der Ansicht des Kopenhagener Hauptpostamtes. Wasserzeichen Kronen.

1913/15



Zum 1. Oktober 1913 schuf man eine neue Serie mit dem neuen Wasserzeichen Kreuze: 1-4 Oere Zifferzeichnung (wie bisher), 5 Oere - 2 Kr. Kopf König Christians X. nach rechts, 5 Kr. Postgebäude.



Dänemark

1915



Ehe die endgültige 80 Øre erschien, überdruckte man im Juli 1915 die 8 Øre Dienstmarke und 12 Øre Freimarke von 1875 mit dem neuen Werte.

1917



Während des Weltkrieges erschienen zwei Soldatenbriefmarken mit blauem Aufdruck S. F.

1918



Um eine 27 Øre für Einschreibebriefe nach Schweden und Norwegen zu schaffen, wurden im Juli 1918 Verrechnungsmarken überdruckt.



Als im Juni 1919 die privaten Postfähren von Løgstør nach Aggersund und von Esbjerg nach Fanø verstaatlicht wurden, versah man Marken mit Aufdruck: »Postfærge«.

1919



Dänemark

1918/20



Vom Juni 1919 ab wurden Zwischenwerte und Farbänderungen zur laufenden Serie (Kopfbild Christian X. nach rechts) geschaffen.



1920/21



Zur Erinnerung an die Vereinigung Nordschleswigs mit Dänemark kam am 5. Oktober 1920 eine Bilderserie heraus.



1921/22



Ab Juni 1921 wurden die Farben den Madrider Bestimmungen des Weltpostvereins angepaßt. Es wurden die 5, 8 und 10 Øre im Ziffernmuster, die höheren Werte in Kopfzeichnung, einfarbig gedruckt.



Dänemark

1921



Zum Besten des Roten Kreuzes schuf man am 17. Juli 1921 zwei Werte durch Überdrucken der Vereinigungsmarken mit dem Zusatzwert und zwei roten Kreuzen.

1920 1921 1922



Um dem Mangel an 8 Øre-Marken zu begegnen, kamen drei Provisorien heraus.

1921/24



Auch die in neuen Farben erschienenen Werte wurden nach und nach mit »Postfærge« überdruckt.

Zur Erinnerung an die Einrichtung des Postwesens durch Christian IV. (1624) erschien am 1. Dezember 1924 eine Serie mit Christian IV. und Christian X., jeder nach rechts oder nach links blickend (im Viererblock angeordnet).

1924



15

Dänemark

1925



Am 17. Juni 1925 kamen die ersten Flugpostmarken heraus.

Einzelne der kursierenden Marken erschienen 1925/26 in neuen Farben. Die außer Kurs gesetzten Werte 30 Øre orange und 40 Øre blau überdruckte man mit 20 Øre.

1925/26



1926



Der Tag, an dem vor 75 Jahren die erste Marke erschienen war, der 1. April 1926, wurde durch drei Werte mit Motiven der ersten Ausgabe gefeiert.

1926/27



Nicht mehr benötigte Werte verwandte man als Überdruckprovisorien zu 7 und 12 Øre.

1926



Auch die 30 Øre in der neuen Farbe wurde mit Aufdruck »Postfærge« versehen.

17

Dänemark

1926



Da der Gebrauch von Dienstmarken Ende März 1924 eingestellt wurde, benutzte man sie zur provisorischen Herstellung eines ganzen Satzes der 7 Öere.

1926



1927



Den zahlreichen Provisorien folgten 1926 die endgültigen 7 und 12 Öere, 1927 die beiden Höchstwerte 5 und 10 Kr. zweifarbig.

1927



Am 1. Januar 1927 brachte man eine neue Serie mit einem mittelalterlichen Segelschiff (Karavelle) in Verkehr.

1927



Von der Karavelle-Serie wurden zwei Werte mit Aufdruck »Postfaerge« versehen.

1929



Drei Wohltätigkeitsmarken vom Juni 1929 zum Besten der Gesellschaft zur Erforschung der Krebskrankheit tragen unter der Krone den Aeskulapstab.

Dänemark

1930



Drei Werte in Zifferzeichnung kamen 1930 in geänderten Farben heraus.

1930



Mit dem Aufdruck »Postfaerge« versah man weitere Werte.

1930



Den 60. Geburtstag König Christians X. feierte man durch eine neue Serie mit seinem Bildnis nach links im Eirund (26. September 1930).



Am 1. Juli 1933 erschien eine neue Reihe des Ziffern-musters in Tiefdruck mit etwas geänderter Zeichnung (gegritterter Hintergrund). Ohne Wasserzeichen.

1933



Auch die Karavellenserie erschien im Tiefdruck und teilweisen Farbänderungen (ohne Wasserzeichen).

1933



Dänemark

1934



Im März 1934 änderte man die Farbe der 25 und 30 Oere-Marken, die dadurch entbehrlichen Bestände in der alten Farbe wurden mit neuem Wertaufdruck versehen.

1934



Fünf Werte in Tiefdruck mit dem Brustbild des Königs Christian X. in Marschalluniform kamen am 20. März zur Ausgabe.

1934



Eine Luftpostserie vom 1. Juni zeigt ein Flugzeug über Kopenhagen.

1935



100 J. Andersens Märchen



Dänemark

1936



Im Juli 1936 kamen sechs laufende Werte (Zifferzeichnung, Karavelle und Königsmuster) vom 20. März 1934 mit Aufdruck »POSTFAERGE« als Postfahre-Zuschlagsmarken zur Ausgabe.



An die Einführung der Reformation in Dänemark vor 400 Jahren erinnert eine Serie von fünf Werten: Nikolaikirche in Kopenhagen, Reformator Hans Tausen (1494 – 1561), Kathedrale in Ribe.

1936



1937



Am 20. Januar 1937 erschienen zwei Werte der Zifferzeichnungs-Serie vom 1. Juli 1935 in Farbänderung.

1937



Drei Wohlfahrtsmarken vom 20. Januar 1937 bringen die Duppeler Muhle zur Schau.

1937



Am 15. Mai 1937 regierte König Christian X. 25 Jahre. Vier Gedenkmärken zeigen den König zu Pferde, die Sommerresidenz Marselisborg und das Schloß Amalienborg in Kopenhagen.

Dänemark

1937



Zum 50-jährigen Jubiläum des Philatelisten-Klubs in Kopenhagen wurde eine Briefmarkenausstellung veranstaltet, zu der die neue 10 Øre braun im Ziffermuster am 17. September 1937 blau überdruckt wurde mit »K. P. K. 17. - 26. September 1937«.

1938



Dieselbe 10 Øre braun wurde mit dem bekannten Aufdruck »POSTFAERGE« als Postfähre-Zuschlagsmarke am 18. Februar 1938 herausgegeben.

1938



Der dänische Innenminister A. P. Bernstorff hatte am 20. Juni 1788 durch Gesetz die Leibeigenschaft der Bauern aufheben lassen, am 150. Jahrestage dieser Tat erschien eine Gedenkmarke, die die Erinnerungssäule in Kopenhagen zeigt.

1938



Zum 10. Dänischen Philatelistentag (2. bis 6. Sept. 1938 in Slagelse) schuf man eine Sondermarke durch Überdruck jeder zweiten Marke des Bogens mit »D. F. U. FRIM-UDST 1938«.

Drei Werte in Zifferzeichnung erschienen im Oktober 1938 in neuen Farben, die 10 Øre im April 1939 auch mit Aufdruck »Postfaerge«.

1938



1939 Postfähre



1938



Des Bildhauers Thorvaldsen (* am 19. November 1770, † am 24. März 1844 in Kopenhagen) gedachte man am 17. November 1938, an welchem Tage er vor 100 Jahren aus Rom zurückkehrte. Die drei Werte zeigen den Gefeierten und sein Kolossalwerk »Jason mit dem goldenen Vlies«.

Dänemark

1939



Mit dem Bildnis der Königin Alexandrine, einer gebürtigen Herzogin von Mecklenburg, erschien am 15. November 1939 eine Wohltätigkeitsausgabe für das dänische Rote Kreuz.

1940



Aushilfswerte, kursierende Freimarken mit großem schwarzem Aufdruck des neuen Wertes.

1940



Farbänderungen und Ergänzungswerte im Muster der Zifferzeichnung und . . .

1940



. . . im Karavellenmuster.

1941



Ein Wohltätigkeitswert für die Kinderhilfe zeigt die Kronprinzessin Ingrid mit der Prinzessin Margarethe auf dem Arme. Am 30. Mai 1941 erschien ein Ergänzungswert im Königskopf-Muster.

Dänemark

1941



Der Forscher Vitus Bering entdeckte bei seinen drei Reisen ins Sibirische Eismeer (1721–1745) die nach ihm benannte Beringstraße.

1941 Postfahre



Drei weitere Werte König-Christians-X. wurden als Postfahre-Marken überdruckt.

1942



Ab September 1942 erschien eine neue Ausgabe von 6 Werten, König Christian X. in neuer Zeichnung.

1942



Im Jahre 1642 erfolgte die Gründung der astronomischen und meteorologischen Station »Runder Turm«.

1943



Die Wohltätigkeitsausgabe für die Kinderhilfe zeigt das Motiv: »Mutter und Kind«.

1943



Die dänische Luftfahrtgesellschaft feierte im Oktober ihr 25-jähriges Bestehen. Auf der Gedenkmarke ist ein viermotoriges Kondorflugzeug abgebildet.

Dänemark

1944



Für das Rote Kreuz wurde die Marke »Runder Turm« mit dem roten Aufdruck eines Kreuzes und der Wertziffer fünf versehen.

1944



Die Egby-Kirche auf Seeland, die Oesterlarsker-Kirche auf Bornholm und die Hvidberg-Kirche auf Mors sind auf drei Erinnerungsmarken abgebildet.

1944



An den 300. Geburtstag des Astronomen Olaf Römer erinnert eine Gedenkmarke.

1945



Drei Werte der Ausg. 1942/45 Christian X. wurden mit POSTFAERGE überdruckt

1944



Des 75. Geburtstages des Königs Christian X. wurde durch eine Gedenkausgabe gedacht.

1946



Als Ergänzung zur Ausgabe König Christian X. erschienen drei Kronen-Werte im Muster Reichswappen.

1946



Der Astronom Tycho Brahe wurde am 14. Dezember 1546 in Knudstrup geboren, einem Dorfe bei Lund in Schonen. Er starb 1601 in Prag und wurde dort in der Teinkirche beigesetzt.

Dänemark

1944/46

Die König Christian X. Ausgabe vom September 1942 wurde durch einige neue Werte ergänzt.



1947

Zur Erinnerung an die Befreiung gab es drei Sondermarken.



1947

1947 jährte sich die hundertste Wiederkehr des Eröffnungstages der dänischen Eisenbahn.



1947

J. C. Jacobsen (1811–1887) ist der Begründer des Historischen Museums und des Botanischen Gartens in Kopenhagen.



1948

Eine neue Ausgabe trägt das Bild des Königs Friedrich IX.



Dänemark

Dienstmarken

1871



Bis zum 31. März 1871 wurden Dienstsendungen portofrei befördert. Am 1. April traten drei Werte in Skilling-Währung in Kraft. Sie trugen unter einer Krone das dänische Wappen.

1875



Mit der Währungsänderung kamen am 1. Januar 1875 die gleichen Marken mit Münzbezeichnung »Oere« in Verkehr.

1902



Am 9. September 1902 folgten drei Ergänzungswerte.

1915/20



Während die bisherigen Marken das Wasserzeichen Krone trugen, erschien 1915 eine neue Reihe mit dem Wasserzeichen Kreuze.

1921/23



Zwei Werte zu 5 und 10 Oere in Farbänderung waren die letzten Dienstmarken. Vom 1. April 1924 ab lebte die alte Portofreiheit für Dienstsendungen wieder auf.

Dänemark

Portomarken

1921



Die ersten Portomarken schuf man zum 1. Mai 1921 durch Aufdruck »PORTO« auf Freimarken.

Auch die Soldatenmarke wurde mit Aufdruck versehen. Vom November 1921 ab verausgabte man endgültige Portomarken in der Zeichnung der Verrechnungsmarken. Sie tragen unten das Wort »PORTO«.

1921



1925/27



Ergänzungswerte u. Farbänderungen kamen 1925/27 in Verkehr.

1930



1930 erschienen fünf Werte in Farbänderung.

1934



1934 kam die laufende Serie in Tiefdruck mit gegittertem Hintergrund und teilweise geänderten Farben heraus.

1934



1937



1941



1934 erschien ein Aushilfswert, 1937 und 1941 noch Ergänzungswerte.

Dänemark

Verrechnungsmarken

1907



Zur Verrechnung von Zeitungsgebühren schuf man Wertzeichen in Zifferzeichnung, die auf Anmelde-scheine von Zeitungen geklebt und entwertet wurden. Sie tragen das Wasserzeichen Krone und die Inschrift: »Avisporto – Maerke«.



1914/15



1914/15 gab man diese Serie mit dem neuen Wasserzeichen »Kreuz« heraus.



Gebühren-Verrechnungsmarken

Gebührenmarken gelten besondere Dienstleistungen des Schalterbeamten (Formular-Ausfüllung, Annahme einer Postsendung nach Schalterschluss oder dergl.) ab.

Im April 1923 wurde eine Portomärke (Zifferzeichnung) mit schwarzem Doppelaufdruck »GEBYR« versehen. 1926 kam die endgültige Marke in Wappenzeichnung heraus, der Farbänderungen und ein Ergänzungswert folgten.



Dänemark

Paketmarken (für den Postverkehr nach Grönland)

1905/15



Um die Besiedelung Grönlands zu fördern, bestand für Postsendungen Portofreiheit. Seit 1905 wurde für Pakete eine Gebühr erhoben und zu diesem Zwecke eine Markenreihe geschaffen.

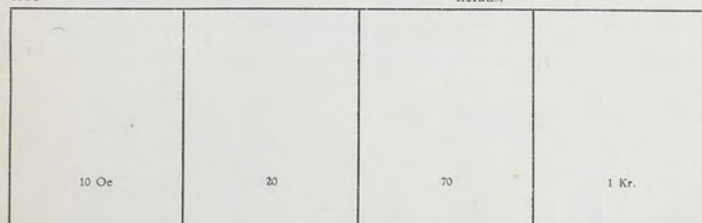
Die Zeichnung stellt einen Eisbären im gekrönten Wappenschild dar und trägt oben die Inschrift: »Pakke-Portos«.

Drei Ergänzungswerte erschienen im Jahre 1930.

Von der bisher in Buchdruck ausgeführten Reihe mit dem Eisbären im gekrönten Wappenschild erschienen 1937 zwei Werte mit geringer Zeichnungsänderung im Offsetdruck.

1. Februar 1937 - 1937/10

1938



1938 kamen vier Werte in Buchdruck, gez. 10%, heraus.

Dänemark

Grönland

1938



Für das seit dem Haager Schiedsspruch v. 5. April 1933 im dänischen Besitz befindliche Grönland kamen am 1. Dezember 1938 sieben Werte zur Ausgabe, die den König zeigen, auf den beiden Höchstwerten einen Eisbären.



1945



1945 erschien eine neue Ausgabe mit verschiedenen Darstellungen: König Christian, Seehund, Polarhunde, Eisbär, Kajak, Eiderente.



1946



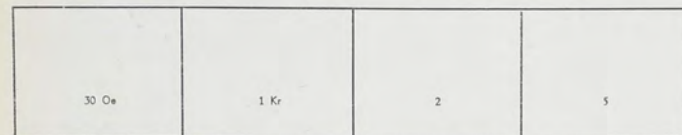
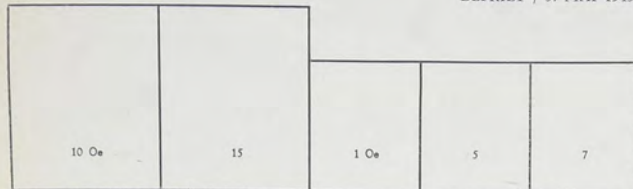
Im Muster der Ausgabe 1938 gab es noch zwei Ergänzungswerte.

Dänemark

Grönland

1945

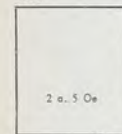
Aus Anlaß der Befreiung Dänemarks überdruckte Grönland die Ausgabe 1945 dreizeilig mit DANMARK BEFRIET / 5. MAI 1945.



Faröer (Schaf-Insel)

1919

Als Notausgabe für die Faröer (Schafinseln) stellte man am 12. Juni 1919 ein Provisorium durch Aufdruck her.



Weitere Aushilfsmarken wurden 1940 durch Unterbrechung der Verbindungen mit Dänemark notwendig.

1940/41



Thule-Bezirk

1935

1910 hatte Knud Rasmussen den »Thule-Bezirk« auf Grönland unter dänischer Oberhoheit gegründet. Zum Postverkehr mit Kopenhagen erschien am 6. Juli 1935 eine Freimarkenreihe, die aus Anlaß des 25-jährigen Bestehens der Kolonie Bilder des Landes und seines Gründers zeigt.

